



sodalis
Partnerschaft für Eine Welt e.V.

sodalis
Partnerschaft für Eine Welt e.V.

So fördern Sie uns

Mit einer Spende (Vergessen Sie nicht Ihre Postanschrift anzugeben, dass wir Ihnen eine Spendenquittung und Projektberichte zusenden können)

Als Fördermitglied (Füllen Sie bitte die untenstehende Einzugs-ermächtigung aus und schicken diese an folgende Adresse)

sodalis – Partnerschaft für Eine Welt e.V.

GLS Gemeinschaftsbank Bochum

BLZ: 430 609 67 Konto: 6 009 628 600

IBAN: DE13 4306 0967 6009 6286 00 BIC: GENODEM1GLS



Ich möchte sodalis – Partnerschaft für Eine Welt e.V. unterstützen mit einer regelmäßigen Spende in Höhe von:

5,- 10,- 30,- 60,- Euro

monatlich vierteljährlich halbjährlich

Der angekreuzte Förderbetrag wird am 5. des jeweiligen Monats von folgendem Konto abgebucht.

Name, Vorname.....

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort.....

Telefon.....

E-Mail

Kreditinstitut.....

BLZ.....Konto-Nr.....

IBAN.....BIC.....

Datum, Unterschrift.....

Diese Einzugsermächtigung können Sie jederzeit widerrufen. Ihr Förderbeitrag für sodalis - Partnerschaft für Eine Welt e.V. ist steuerlich absetzbar. Ende Januar des Folgejahres erhalten Sie automatisch eine Spendenquittung, die Sie beim Finanzamt geltend machen können.

Grundsätze unserer Arbeit

Nachhaltigkeit:

Das Projekt wurde von Menschen vor Ort initiiert und in die Wege geleitet - wir leisten lediglich zeitlich befristete Aufbauhilfe.

Empowerment:

Unsere Partner vor Ort sollen befähigt und bestärkt werden, selbstverantwortlich und selbstbestimmt zu handeln.

Transparenz:

Wir stellen umfassende Informationen zu laufenden Vorgängen und Entscheidungen zur Verfügung.

Persönlicher Kontakt:

Wir suchen unsere Partner vor Ort bewusst aus und stehen in engem Kontakt mit ihnen.

Ressourcenorientierung:

Vorhandene Ressourcen vor Ort sollen aktiviert werden, um die gesteckten Ziele zu erreichen.

Professionalität:

Alle unsere Partner vor Ort verfügen über einschlägige Berufsausbildungen und Qualifikationen in ihren Tätigkeitsfeldern.

sodalis – Partnerschaft für Eine Welt. e.V.

Blumenstr. 29
69115 Heidelberg
Tel. 06221/164091

E-Mail:

info@sodalis-hilfe.org

Internet:

www.sodalis-hilfe.org





Wer wir sind

sodalis – Partnerschaft für Eine Welt e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der im April 2009 in Heidelberg gegründet wurde. Anliegen des Vereins ist es, lokale Organisationen zur Förderung von Frauen und Kindern in den Ländern des Südens über einen definierten Zeitraum zu unterstützen, Organisationen, die gleichzeitig Einnahmequellen etablieren, die ihre langfristige Unabhängigkeit garantieren. Das erste Projekt, Chikulupililo Empowerment Community, ist in Ndola/Sambia angesiedelt.

Was wir tun

- Wir leisten finanzielle Aufbauhilfe.
- Wir klären über die sozialen Missstände und die Situation von Frauen und Kindern in Sambia auf und versuchen, eine Sensibilität für Eine Welt zu schaffen.
- Wir beraten unsere Partnerorganisation im Hinblick auf Förderantragsstellung, Lobbyarbeit, sowie in strukturellen oder organisatorischen Fragen und vermitteln bei Bedarf Experten/innen.
- Regelmäßige Evaluation und Zielüberprüfungen sowohl unserer eigenen Arbeit als auch unserer Partnerorganisation garantieren ein hohes fachlich-qualitatives Niveau. Regelmäßige Besuche unseres Projekts vor Ort, sowie enger Kontakt mit unseren Partnern, sind wichtiger Bestandteil unserer Arbeit.

Unsere Partnerorganisation

Chikulupililo Empowerment Community (CECO) ist eine Nichtregierungsorganisation in Ndola/Sambia, die 2009 gegründet wurde und sich derzeit im Aufbau befindet.

Zielgruppen von CECO sind:

Opfer physischer und sexualisierter Gewalt
Frauen und Kinder in akuten Krisen
Alleinerziehende Mütter und Väter
Von Kindern geführte Haushalte
Gefährdete Kinder und Jugendliche
Von HIV/Aids Betroffene
Prostituierte
Inhaftierte Frauen im lokalen Gefängnis

Hilfs- und Unterstützungsangebote:

Ganzheitliche Beratung

Therapeutische Angebote und Selbsthilfegruppen

Aus- und Weiterbildung: Alphabetisierungs-, Computer-, Näh-Schneiderkurs, Landwirtschaftsseminare, Bewerbungstraining, Unternehmensgründung, Catering

Temporäre Unterbringung

Freizeit und Erholung, um innere Heilungsprozesse anzuregen: Fußball, Volleyball, Basketball, Tanz und Kunsturse

Langfristige Finanzierung

Alle Angebote sollen durch eigene, gewinnbringende Wirtschaftszweige gewährleistet werden, die sich parallel zu den sozialen Unterstützungsangeboten im Aufbau befinden:

Hühner- und Gemüsefarm
Reis- und Fischhandel
Bauunternehmen

Zur Situation von Frauen in Sambia

Sambia zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. 64 Prozent der Bevölkerung muss mit weniger als 1 US\$ am Tag auskommen. Frauen und Kinder sind von der Armut besonders betroffen. Sie sind vielfältigen Formen von Diskriminierung, physischer und sexualisierter Gewalt ausgesetzt.

Angaben von Human Rights Watch zufolge geben mehr als die Hälfte der Frauen in Sambia an, körperliche und sexualisierte Gewalt erfahren zu haben.

Entsprechend amtlichen Statistiken ist jeder Fünfte der Erwachsenen in Sambia HIV positiv. Das hat zur Folge, dass sich in den letzten 20 Jahren die durchschnittliche Lebenserwartung von 60 auf 37 fast halbiert hat. Viele Frauen haben keinen Zugang zu entsprechenden Therapieformen aufgrund vieler ineinander greifender Faktoren.

Durch die angrenzenden Kriegs- und Krisengebiete DR Kongo, Angola und Simbabwe kommen weitere Probleme hinzu: Viele Flüchtlinge zieht es nach Sambia. Die extreme Armut, sowohl in Sambia als auch in den Nachbarstaaten, begünstigt einen zunehmenden Menschenhandel von und nach Sambia. Frauen und Kinder werden zu Zwangsarbeit und der in Sambia verbotenen Prostitution gezwungen. In diesen Situationen ist gezielte und professionelle Hilfe dringend notwendig. Doch es gibt zu wenige Institutionen, an die sich Frauen in Not wenden können.